

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Roger Lux
Dr. med. Christina Lux

Fachärzte für Innere Medizin
Akupunktur ◦ Ernährungsmedizin ◦ Hausärztliche Versorgung
Gesundheitszentrum am Lambertiplatz
48653 Coesfeld, Lambertiplatz 3

Tel.: (0 25 41) 53 88, Fax (0 25 41) 8 73 13, E-mail: info@gemeinschaftspraxis-lux.de, www.gemeinschaftspraxis-lux.de

Merkblatt zur Brückentherapie mit „Heparinspritzen“ bei „Marcumar®-Pausierungen“

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen ist ein Eingriff / eine diagnostische Maßnahme vorgesehen, der/ die ein Absetzen Ihrer bestehenden Therapie mit einem blutgerinnungshemmenden Medikament notwendig macht. Da die Blutgerinnungshemmung bei ihrem Krankheitsbild sehr wichtig ist, informieren wir sie über die Möglichkeit, trotz Absetzens Ihres Medikamentes eine thrombosehemmende Wirkung zu erzielen.

Setzen Sie bitte Ihr Marcumar® nicht ohne Rücksprache ab!!.

Um die Thromboseneigung Ihres Blutes im Zeitraum des operativen/ diagnostischen Eingriffs auf ein Minimum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen eine überbrückende Spritzenbehandlung mit Heparin (Bridging-Therapie). Wir helfen Ihnen gerne beim Erlernen der doch sehr einfachen Injektionsbehandlung mit Fertigspritzen unter die Haut der Bauchdecke. Sie sollten Marcumar® oder generisches Marcumar® 9 Tage vor dem geplanten Eingriff absetzen und 7 bis 5 Tage vor dem Eingriff mit einer ein- bis zweimal täglichen Heparininjektion (z.B. mit Clexane® oder Innohep®-Fertigspritzen) beginnen, nachdem Ihr INR-Wert 3 Tage nach dem Absetzen von Marcumar® kontrolliert wurde. Der Beginn der Heparintherapie ist vom INR-Wert abhängig, der engmaschig überwacht werden muss.

Die letzte Injektion vor dem Eingriff muss 24 Stunden vorher, nicht später gegeben werden.

Eine Absprache mit dem Operateur/ Untersucher ist wünschenswert. Der Operateur sollte auch entscheiden, wann die erste Injektion mit Heparin nach dem Eingriff gegeben wird und wann Sie mit der Einnahme von Marcumar® nach dem Eingriff wieder beginnen können.

Die "neue" tägliche Marcumar-Dosierung würden wir dann mit Ihnen zusammen festlegen. Bitte kontaktieren sie uns.

Die Heparintherapie sollte solange zusammen mit Marcumar® erfolgen bis Ihr INR-Wert wieder im therapeutischen Bereich (z.B. 2,5 bis 3,5) liegt. Dies ist in aller Regel nach 5 bis 7 Tagen der Fall. Danach entscheiden wir mit Ihnen zusammen über die weitere Behandlung.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie doch gerne an uns.

Ihr Praxisteam